NACHRICHTEN AG

06. August 2024

Organisierte Kriminalität: Die unsichtbare Wirtschaftsmacht der Schattenwelt

Einblicke in die Schattenwelt der organisierten Kriminalität: Milliardenumsätze, ohne staatliche Kontrolle und fehlende politische Reaktionen.

Die verdeckte Wirtschaftsmacht: Organisierte Kriminalität als globaler Konzern

In den Schatten der globalen Wirtschaft blüht eine mächtige und illegale Industrie, die sich bemerkenswert von der regulären Ökonomie abhebt. Während die geltenden Märkte unter den Folgen wirtschaftlicher Unsicherheiten und geopolitischer Spannungen leiden, floriert die organisierte Kriminalität als ein gut geführter Großkonzern, der jährlich unglaubliche Umsätze generiert. Laut Schätzungen der Global Financial Integrity überschreiten die Einnahmen dieser akribisch strukturierten Schattenwirtschaft die 2,2 Billionen US-Dollar-Marke und

übertreffen damit die Gesamtumsätze aller Dax40-Unternehmen in Deutschland.

Verschiedene Geschäftsbereiche der Schattenwelt

Die organisierte Kriminalität hat ihr Geschäftsmodell clever diversifiziert und operiert in mehreren profitablen Bereichen:

- **Menschenhandel:** Jährliche Einnahmen von 150 Milliarden US-Dollar machen diesen Bereich zu einem erschütternden Geschäft, bei dem Menschen zu Handelswaren degradiert werden. Über 90 Prozent der Migranten, die 2023 nach Europa kamen, taten dies durch die Dienste solcher kriminellen Organisationen.
- **Drogenhandel:** Dieser Bereich ist mit einem geschätzten Gesamtwert von 650 Milliarden Euro weltweit einer der lukrativsten. Die Konsumsteigerung von Drogen, insbesondere in den USA, trägt zur Zunahme der Opferzahlen bei und zeigt die Schattenseiten dieser weitverbreiteten Praxis.
- **Waffenhandel:** Mindestens eine Milliarde Schusswaffen kursiert global, wobei der größte Teil illegal gehandelt wird. Diese Waffen finden sich nicht nur im Besitz von Staaten, sondern auch in den Händen zahlreicher krimineller Gruppen.
- **Organhandel:** Ein kleiner, aber renditestarker Markt mit Einnahmen zwischen 840 Millionen und 1,7 Milliarden US-Dollar jährlich, in dem massive Menschenrechtsverletzungen begangen werden.

Die Vernachlässigung durch die Politik

Trotz des enormen Schadens, den die organisierte Kriminalität für Gesellschaft und Staatswesen anrichtet, ignoriert die Politik diese Problematik weitgehend. Prof. Arndt Sinn, ein renomierter Strafrechtswissenschaftler, beschreibt die gesellschaftliche

Reaktion als Blindflug. Obwohl geschätzt wird, dass 80 Prozent der kriminellen Gruppen in der Europäischen Union legale Ressourcen nutzen, bleibt das Thema weitgehend tabuiert und es existieren keine umfassenden statistischen Erfassungen dieser Aktivitäten.

Folgen für die Gesellschaft

Die Schattenwirtschaft hat weitreichende Auswirkungen auf die gesellschaftliche Moral, die allgemeine Gesundheit und die politische Stabilität. Die Gefahren der organisierten Kriminalität sind nicht nur auf die Betroffenen beschränkt, sondern gefährden das Vertrauen in Rechtsstaatlichkeit und den sozialen Frieden. Es ist von entscheidender Bedeutung, dass die Gesellschaft auf diese Risiken aufmerksam gemacht wird und es zu einer stärkeren politischen Maßnahmen kommt, die diese illegalen Strukturen bekämpfen und entlarven.

Fazit: Eine Herausforderung für die Gesellschaft

Die organisierte Kriminalität ist mehr als nur ein Randphänomen; sie stellt eine ernst zu nehmende Bedrohung für die gesellschaftliche Struktur dar. Ihre schädlichen Praktiken, der Missbrauch von Menschen und die Umgehung gesetzlicher Regulierungen müssen dringend in den Mittelpunkt der politischen und öffentlichen Diskussion gerückt werden. Nur wenn diese Problematik erkannt und als solches bekämpft wird, kann der Rechtsstaat den Herausforderungen der Schattenwirtschaft begegnen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de